

# Lipizzanerfohlen im Sommer in Wien zu bewundern

23. APRIL 2007 | 13:22 | WIEN

Mit einer neuen Attraktion wirbt die Spanische Hofreitschule im Sommer: Besucher aus dem In- und Ausland können im Juli in Wien sechs Lipizzanerfohlen aus dem Bundesgestüt Piber in der Weststeiermark beim Spielen und beim "Training" bewundern, wie Hofreitschulen-Geschäftsführer Aigner am Montag erläuterte.

apa wien

Mit einer neuen Attraktion wirbt die Spanische Hofreitschule im Sommer: Besucher aus dem In- und Ausland können im Juli in Wien sechs Lipizzanerfohlen aus dem Bundesgestüt Piber in der Weststeiermark beim Spielen und beim „Training“ bewundern, wie Hofreitschulen-Geschäftsführer Aigner am Montag erläuterte.

Insgesamt 26 Pferde werden aus Piber anreisen, meinte Aigner - darunter die sechs Fohlen mit ihren Müttern. Die berühmten Lipizzaner-Hengste residieren derweil in ihrem Sommerquartier am Heldenberg. Fertig ausgebildete Lipizzaner aus Piber würden außerdem mit wertvollen, historischen Kutschen auffahren und in der Winterreitschule im Einspänner, Zweispänner, im Tandem und im Vierergespann ihr Können demonstrieren. Die zu diesem Zeitpunkt etwa drei Monate alten Fohlen können unter anderem beim Auslauf in der Sommerreitbahn bestaunt werden.

Weitere Neuerungen: Bei einer Muttertagsgala werden in Piber beim „Dog Dancing“ ein steirischer Golden Retriever und ein Wiener Bordercollie zu Rhythmen aus dem Musical „CATS“ und der Fächerpolonaise in der Pferdearena auftreten. Daneben würden aber auch wieder die „Kronjuwelen“, die Mutterstuten mit ihren Fohlen, zu bewundern sein, versicherte Aigner. Von den etwa 50 Fohlen, die für das Jahr 2007 erwartet werden, sind derzeit übrigens 33 bereits geboren - davon 19 Hengste und 14 Stutfohlen.

Vom 2. bis 5. August wird die im 18. Jahrhundert von Emanuel Fischer von Erlach erbaute Winterreitschule, wo üblicherweise die „Hohe Schule“ der Lipizzaner gezeigt wird, für den „Wiener Klaviersommer“ genützt. Fünf Konzerte im Zeichen der Klassischen Musik und drei „Late Evening Concerts“ mit Jazz stehen auf dem Programm.

© SN/SW